

Termine

Maiaandacht
am Sonntag

Liebenstein. Die Dorfgemeinschaft lädt für Sonntagabend zur Maiaandacht ein. Beginn ist um 19.30 Uhr bei Familie Schuller in Liebenstein. In Anschluss an die Andacht werden Getränke und Bratwürste angeboten. Bei Regen findet die Andacht in der Kirche in Stein statt. Alle sind herzlich eingeladen.

Muttertagskonzert
im Kulturnsaal

Plößberg. (lk) Der Gesangsverein 1862 Plößberg lädt für heute, Freitag, um 19.30 Uhr zum „Muttertagskonzert“ im Kulturnsaal ein. Mitwirkende sind: „Flötengruppe“ mit Hanna Haubner, Leonie Forster und Luisa Schön unter der Leitung von Reinhold Schiener; der „Evangelische Posaunenchor“ unter der Leitung von Michael Raab; der „Gemeinschaftschor Gesangsverein Plößberg, Liederkranz Schönkirch und Männergesangsverein Wondreb“ unter der Leitung von Rainer Weiß.

Zum Programm gehört weiter ein „Instrumentalspiel“ mit Sabrina und Nadja Zeitler und Alexandra Lindner. Larissa Weiser und Jenny Bäumler tragen Gesangstücke vor. Textbeiträge steuern Larissa Weiser, Michael Horn und Michael Lukas bei. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Auch für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Festabend
und Platzsingen

Floß. (le) Der Liederkranz 1862 feiert am Wochenende 150-jähriges Gründungsjubiläum. Der Festabend am Samstag beginnt um 20 Uhr. Er wird durch ein Musiktrio eröffnet.

Zu einer Chorgemeinschaft haben sich die Sänger des Jubelvereins und des gemischten Chores aus Waldthurn zusammengefunden. Sie werden mehrere Liedvorträge auch gemeinsam aufführen. Im Mittelpunkt stehen Ehrungen, darunter Mitglieder, die dem Jubelverein schon über 60 Jahre die Treue halten.

Am Sonntag beginnt um 9 Uhr in der evangelischen Pfarrkirche St. Johannes Baptista der Festgottesdienst, den Pfarrerin Lisa Weniger, der Jubelchor des Liederkranzes, der Evangelische Posaunenchor und Andreas Kunz (Orgel) gestalten werden.

Zum krönenden Abschluss treffen sich die Chöre der Sängergemeinschaft Floß um 10.15 Uhr zu einem Platzsingen in der Marktplatzanlage. Mit dabei sind der Liederkranz 1862 Floß und der Patenverein Plößberg-Schönkirch mit seinem Männerchor.

Hilfe für „klamme“ Gemeindekasse

Firma Instratec aus Niederbayern hörte BR-Interview und bessert kostenlos Straße aus

Mähring. (wg) Ein „Herz für finanzschwache Grenzlandgemeinden“ hat die Firma Instratec GmbH aus Eichendorf in Niederbayern. Inhaber Bernhard Neumaier hörte das Radiointerview mit Bürgermeister Josef Schmidkonz und Landtagsabgeordneten Hanisch. Damals beklagte das Gemeindeoberhaupt die „miese Finanzlage“ der Grenzgemeinden und berichtete von kaputten Straßen. Spontan bot die Firma kostenlos für einen halben Tag eine ökologische Straßenreparatur an.

Bernhard Neumaier, der zusammen mit seinem Sohn Christian die Firma Instratec GmbH (Internationale Straßenreparaturtechnik) betreibt, hatte die Klagen von Bürgermeister Josef Schmidkonz gehört. Dies war für ihn der Grund, sich beim Bayerischen Rundfunk nach der Adresse zu erkundigen, um sich mit Schmidkonz „kurzzuschließen“. Er bot der Gemeinde an, seine neue Technologie zur ökologischen Straßenreparatur vorzuführen und dabei einen halben Tag lang von 10 bis 16 Uhr kostenlos die Straßen zu reparieren.

Kostenlose Vorführung

„Die Randgemeinden zum ehemaligen „Eisernen Vorhang“ sind von der Infrastruktur her gesehen stark benachteiligt“, weiß Bernhard Neumaier. Dies war für ihn ausschlaggebend, der Gemeinde Mähring die kostenlose Vorführung anzubieten und dabei die mit Schlaglöchern übersäten Straßen auszubessern. „bis das Material verbraucht ist“. Bürgermeister Josef Schmidkonz nahm das Angebot gerne an. Am Sonntagabend rückte die Mannschaft aus Eichendorf dann mit den Maschinen an. Übernachtet wurde im Ferienhaus „Resi“, damit es gleich am Montag früh losgehen



Im Radiointerview hatte Bürgermeister Josef Schmidkonz über die „klamme Gemeindekasse“ und den schlechten Straßenzustand geklagt. Die Firma Instratec bot Hilfe an und besserte einen halben Tag als Vorführung die schlimmsten Stellen aus. Im Bild zeigt Firmenchef Bernhard Neumaier (links) mit seinem Sohn Christian (Geschäftsführer, Dritter von links) und den Mitarbeitern der Firma Instratec zusammen mit Bürgermeister Josef Schmidkonz (Dritter von rechts), Marktrat Franz Schöner (Vierter von rechts), Stadtbaumeister Hubert Siller (Waldsassen, Zweiter von rechts) und Bürgermeister Albert Köstler (Neualbenreuth, rechts), die gespannt die neue Verfahrensweise und Technik beobachteten.

konnte mit den Ausbesserungsarbeiten mit modernster Technik.

Zur Vorführung eingeladen wurden auch die umliegenden Gemeinden. Das Angebot wurde von Waldsassen, Neualbenreuth und Plößberg gerne angenommen, die Interesse an der neuen Technik hatten. Sie hat viele Vorteile: Reparaturen sind bei Temperaturen bis minus 15 Grad möglich, es sind keine Straßensperrungen nötig, da die Arbeiten als „Wanderausstellung“ vorgenommen werden können. Fräsgut kann wiederaufbereitet und kann wieder verwendet werden. Je nach Temperatur benötigt der Lkw mit Vibrationswalze und ab-

senkbarer Infrarot-Hochleistungsheizmatte nur zwischen 20 und 30 Minuten pro Schlagloch. Der Recycler mit integriertem isolierten Heizvorratsbehälter fasst 1,1 Kubikmeter Fräsgut. Die Straße ist kurz nach der Reparatur wieder befahrbar.

Zuschauer beeindruckt

Bernhard und Christian Neumaier begeisterten nicht nur Bürgermeister Josef Schmidkonz, Marktrat Klaus Schöner und die Bauhof-Bediensteten, auch Stadtbaumeister Hubert Siller aus Waldsassen sowie Bürgermeister Albert Köstler aus Neualbenreuth waren beeindruckt, ebenso wie

viele Mähringer, die die Schlagloch-Ausbesserungen in der Binger Straße gespannt verfolgten. Das Besondere an der Technik ist zudem der nahtlose Übergang zwischen der bestehenden Asphaltdecke und der reparierten Asphaltdecke nach dem Einwalzen. Bürgermeister Josef Schmidkonz bedankte sich im Namen der Gemeinde für die kostenlose Vorführung. „Eine tolle Sache“, schwärmte Schmidkonz, der die beiden Firmenchefs und ihre Mitarbeiter als Dank zu einer warmen Brotzeit einlud.

Weitere Informationen im Internet: www.instratec-gmbh.de/

In vielen Ämtern und Funktionen aktiv

Alois Kraus, Altbürgermeister von Beidl und ehemaliger Gemeinderat von Plößberg, verstorben – Samstag Requiem

Beidl. (lk) Alois Kraus, Altbürgermeister von Beidl und ehemaliger Gemeinderat von Plößberg, ist am Mittwoch verstorben. Morgen, Samstag, in der Pfarrkirche in Beidl um 9.30 Uhr Rosenkranz, um 10 Uhr Requiem und anschließend Beerdigung im Friedhof in Beidl. Alois Kraus war ehrenamtlich in vielen Funktionen und Ämtern aktiv tätig.

Geboren wurde Alois Kraus am 21. Juni 1925 in Beidl und hier wohnte bis zu seinem Ableben mit seiner Frau Hildegard und seiner Familie. Am 1. Mai 1942 trat Kraus in die Freiwillige Feuerwehr Beidl ein, von 1972 bis 1988 war er auch Vorstand der Wehr und am 8. April 1988 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Alois Kraus war auch Gründungsmitglied der Oberpfälzer Waldvereins, Zweig-

verein Beidl, dem er seit dem 4. Mai 1974 angehörte.

Eine schwere Zeit war für Alois Kraus besonders die Kriegszeit und die anschließende Gefangenschaft von 1942 bis 1949. Mit 17 Jahren wurde er im November 1942 zur Wehertüchtigung nach Freystadt eingezogen und kam dann nach Niederaltreich. Nach verschiedenen Stationen in Frankreich, Italien und Ägypten kam er im Jahre 1949 endlich als letzter Kriegsteilnehmer von Beidl wieder nach Hause.

In seiner Heimat war er immer in vielen Aktionen, Vereinen, Pfarrei, Gemeinde und Institutionen tätig. An Ehrenämtern und Öffentlichkeitsarbeiten hat es nie gefehlt. Ab 1966 war Alois Kraus Gemeinderat in Beidl



In vielen Funktionen war Alois Kraus aktiv, so auch als Bürgermeister von Beidl. Am Mittwoch ist Kraus verstorben.

und dann von 1967 bis 1971 auch 1. Bürgermeister. Nach der Gebietsreform gehörte Kraus auch noch dem Marktgemeinderat Plößberg von 1971 bis 1984 an.

In der Pfarrei Beidl war Alois Kraus 24 Jahre in der Kirchenverwaltung und im Pfarrgemeinderat tätig, davon auch Kirchenpfleger von 1982/1994. Beim Fest des 1000-jährigen Bestehens von Beidl und beim Feuerwehrfest 1982 übte Alois Kraus auch das Amt des Festleiters aus.

Weitere Funktionen und Ämter wo Kraus waren: 20 Jahre im Aufsichtsrat bei der Raiffeisenbank, neun Jahre Schöffe am Landgericht Weiden, 20 Jahre Feldgeschworener und Schlichter vom Bauernverband und Vorstand der Flurbereinigung.

Marktgemeinde

Plößberg

Wir gratulieren heute Theresia Forster, Kirchenstraße 6, zum 90. Geburtstag.

Katholische Gottesdienste. Freitag: 7.30 Uhr Rosenkranz, 8 Uhr Messe, für Heinrich Müller, für Maria Ublacker.

Evangelische Kirchengemeinde. Heute, 19 Uhr, Jungbläserausbildung in Plößberg, 20 Uhr, Posaunenchorprobe in Plößberg.

Erstkommunionkinder. Heute, 15.30 Uhr, Bußandacht und Erstbeichte.

Aquaria – Kinderchor. Probe heute, 16 Uhr, Pfarrheim.

Katholisches Pfarramt – Altkleider-Straßensammlung für die Missionsgemeinschaft Kemnath am Samstag. Es werden Kleidung, Schuhe und Fe-

derbetten mitgenommen. Bündel ab 8.15 Uhr am Straßenrand bereitstellen.

Siedlergemeinschaft. Fahrt zur Landesgartenschau nach Bamberg mit dem Kreisverband Tirschenreuth am 28. Juli. Der Preis mit Bus, Schifffahrt und Eintritt für Erwachsene 35 Euro und für Kinder von vier bis 14 Jahren 20 Euro. Anmeldungen bis 20. Juni bei Elli Müller, Telefon 09636/438.

Kinderzeltlager des Kreisverbands der Siedlergemeinschaft von Freitag, 24. August, bis einschließlich Sonntag, 26. August, in Premenreuth für Kinder im Alter von acht bis 14 Jahren. Unkosten pauschal 25 Euro, inklusive Verpflegung, Eintritte, etc.. Auch Kinder von Nichtmitgliedern sind willkommen. Anmeldungen möglich bis spätestens 15. Juli bei Elli Müller, Telefon 09636/438.

SV – Wanderfreunde. Heute, 20 Uhr, Monatsversammlung beim „Berti“.

Gesangverein. Heute, 18.30 Uhr, Treffen im Kulturnsaal zum Einsingen.

Stein

Bibelkreis. Heute um 20 Uhr im Pfarrheim Beidl.

Liebenstein

Wir gratulieren heute Frau Pauline Meyer, Stein 9, zum 83. Geburtstag.

Obst- und Gartenbauverein. Fahrt nach Bamberg am 21. Juli zur Landesgartenschau, Abfahrt 7.30 Uhr in Liebenstein, Rückfahrt ca. 17 Uhr. Anmeldung bis spätestens 12. Mai bei Evi Härtl, Telefon 09631/3723 oder Rosa Härtl, Telefon 09631/795152 sowie nähere Infos.

Wildenau

Evangelische Kirchengemeinde. Samstag, 13 Uhr, Frauenkreis Wildenau Abfahrt am Dorfplatz zum Muttertagsausflug nach Flossenbürg zur Besichtigung der evangelischen Kirche und der KZ-Gedenkstätte mit Pfarrer Sörgel, anschließend Einkehr.

Schönkirch

Erstkommunionkinder. Heute, 15.30 Uhr, Bußandacht und Erstbeichte.

Katholisches Pfarramt – Altkleider-Straßensammlung für die Missionsgemeinschaft Kemnath am Samstag. Es werden Kleidung, Schuhe und Federbetten mitgenommen. Bündel ab 8.15 Uhr am Straßenrand bereitstellen.

Beidl

Katholischer Gottesdienst. Heute Kinder- und Schülermesse um 15.30 Uhr von Erna Mark.

Firmung. Heute Treffen der Firmkinder um 14.45 Uhr.

Erstkommunion. Heute Treffen der Erstkommunionkinder nach der Schülermesse.

Bibelkreis. Heute um 20 Uhr.

Kirchenputzen an diesen Wochenenden für Lengenfeld.

KLJB. Sonntag Treffen zur Maiaandacht um 18.30 Uhr vor der Kirche. Anschließend Versammlung wegen Jugendausflug 2012.

Feuerwehr. Samstag Teilnahme an der Beerdigung von Alois Kraus, Treffen 9.45 Uhr beim Vereinslokal.